



## Presseinformation

zur 1. Sitzung des Kreistages - Konstituierende Sitzung  
am 04.05.2020

### TOP 11

#### **Besetzung des Steuerungskreises Seniorenpolitisches Gesamtkonzept**

##### **Sachverhalt:**

Mit dem Seniorenpolitischen Gesamtkonzept – SPG – sollen die bayerischen Kommunen Strukturen entwickeln, die älteren Bürgerinnen und Bürgern einen möglichst langen Verbleib in der vertrauten häuslichen Umgebung ermöglichen. Dies erfordert einen Wechsel von der traditionellen „Altenhilfepolitik“ zu einem Seniorenpolitischen Gesamtkonzept, das sowohl die Potenziale und Ressourcen als auch den Hilfe- und Unterstützungsbedarf von Seniorinnen und Senioren berücksichtigt (Quelle: Kommunale Seniorenpolitik, Veröffentlichung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen). Der Auftrag zur Erstellung eines „Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes“ ist in Art. 69 Absatz 2 Bedarfsermittlung des AGSG (Gesetz zur Ausführung der Sozialgesetze) festgelegt:

Die Bedarfsermittlung ist Bestandteil eines integrativen, regionalen seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes, das nach dem Grundsatz „ambulant vor stationär“ die Lebenswelt älterer Menschen mit den notwendigen Versorgungsstrukturen sowie neue Wohn- und Pflegeformen für ältere und pflegebedürftige Menschen im ambulanten Bereich umfasst.

Das Seniorenpolitische Gesamtkonzept des Landkreises Fürth ist in vier Teilberichte untergliedert:

Teilbericht 1: Bestands- und Bedarfsermittlung nach Art. 69 Abs. 1 AGSG

Teilbericht 2: Ergebnisse der repräsentativen Seniorenbefragung

Teilbericht 3: Zusammenfassung der Ergebnisse und Maßnahmenempfehlungen zur Weiterentwicklung der Seniorenhilfe im Landkreis Fürth

Teilbericht 4: "Evaluation der Maßnahmen-Empfehlungen"

Der Einrichtung des Steuerungskreises, der weiterhin die Umsetzung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes begleiten soll, hat der Kreistag mit Beschluss vom 10.12.2012 in folgender Besetzung zugestimmt:

- 1 Seniorenvertreter
- 1 Vertreter Wohlfahrtsverbände/VdK
- 1 Vertreter KT
- 1 Vertreter Gemeinden
- 1-2 Verwaltungsmitarbeiter
- Behindertenbeauftragter
- Herr Landrat

Für den Kreistag wurde im Februar 2015 Kreisrätin Andrea Barz benannt. Vertreter ist derzeit Kreisrat Frank Bauer.

Aufgrund des Ausscheidens von Kreisrätin Andrea Barz aus dem Kreistag, muss ein neuer Teilnehmer für den Steuerungskreis benannt werden.

Die CSU-Fraktion schlägt für die Besetzung des Steuerungskreises **Kreisrätin Adelheid Seifert** vor. Die SPD-Fraktion schlägt als Vertreter **Kreisrat Frank Bauer** vor.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag benennt als Teilnehmer für den Steuerungskreis zur Begleitung der Umsetzung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts Kreisrätin/Kreisrat .....und als deren Vertreter Kreisrätin/Kreisrat .....